

Zertifikate

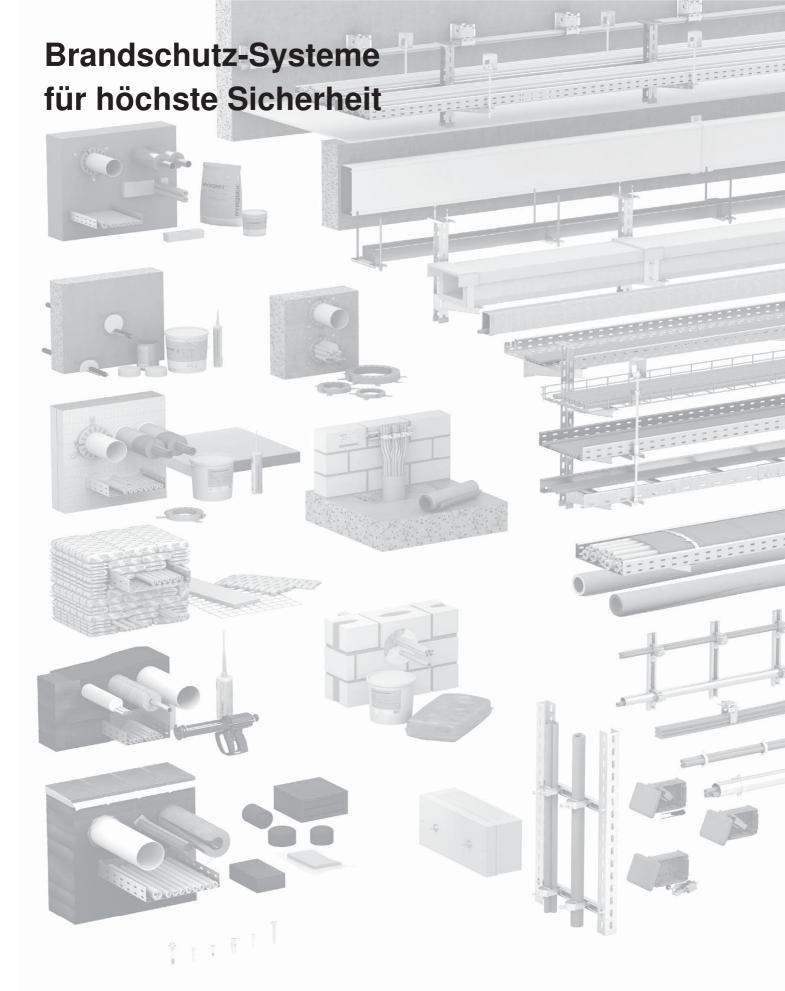


Funktionserhalt

Kabelrinne RKS-Magic® - Mittenabhängung

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-MPA-E-18-003, gültig bis 22.08.2028





Vom Wohngebäude bis zum Industriekomplex – OBO hat die passende Lösung für eine brandsichere Elektroinstallation. Unsere geprüften und zugelassenen Brandschutz-Systeme decken alle relevanten Schutzziele des baulichen Brandschutzes ab und bieten funktionale Anwendungen für die Praxis. Wir informieren Sie gerne umfassend – auf unserer Website oder persönlich.



Außenstelle Erwitte • Auf den Thränen 2 • 59597 Erwitte • Telefon (02943) 897-0 • Telefax (02943) 897 33 • E-Mail: erwitte@mpanrw.de

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer:

P-MPA-E-18-003

Gegenstand:

Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt der

Funktionserhaltsklasse E30 bis E90 nach DIN 4102-12: 1998-11 entsprechend Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen NRW (VV TB NRW), Abschnitt C4 lfd.

Nr. C.4.9

Antragsteller:

OBO Bettermann Produktion Deutschland GmbH & Co. KG

Hüingser Ring 52

58710 Menden

Ausstellungsdatum:

17.08.2023

Geltungsdauer von:

23.08.2023

Geltungsdauer bis:

22.08.2028

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist das oben genannte Produkt im Sinne der Landesbauordnung anwendbar.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 8 Seiten und 8 Anlage(n).



1 Gegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Gegenstand

1.1.1

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Anwendung der Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt als Bauart. Die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt gewährleistet in Abhängigkeit von den Kabelbauarten die Einstufung in die Funktonserhaltsklassen E30 bis E90 nach DIN 4102-12 (Ausgabe 11/1998)

1.1.2

Die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt muss aus Kabelbauarten gemäß Abschnitt 3.1 und aus einer Kabeltragekonstruktion gemäß Abschnitt 3.2 bestehen.



Allgemeines Bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-MPA-E-18-003 vom 17.08.2023

Seite 3 von 8

<u>Tabelle 1:</u> Klassifizierung von Kabelbauarten auf Kabeltragkonstruktionen an Wänden gemäss DIN 4102-12

Verlegeart

1 Deckenmontage

Kabelrinne RKSM 6... mit Mittenabhängung MAH 60 (a ≤ 1000 mm) (b ≤ 200 mm) (g ≤ 7,5 kg/m)

Kabelbauart: Bezeichnung It. Angaben des Herstellers EUPEN EUCASAFE	Verlegeart Nr.:	Aderzahl x Querschnitt [n x mm²] bzw. Aderzahl x2x Durchmesser [n x 2 mm]	Klassifizierung: gem. DIN 4102-12 1998-11
(N)HXH FE180 E30	1	n x 1,5 - 25	E30
VDE 0266 VDE Reg. Nr. 8512 und 7581	1 +	n x 1,5	E60
(N)HXCH FE180 E30 VDE 0266 VDE Reg. Nr. 8512 und 7581	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E30
(N)HXH FE180 E90	1	n x 1,5 - 25	E30
VDE 0266 VDE Reg. Nr. 8566 und 8513	- 11 11 7	n x 1,5 - 25	E60
(A)VIVOU - 55400 500	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E30
(N)HXCH FE180 E90 VDE 0266	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E60
VDE Reg. Nr. 8566 und 8513	1	n x 25/16	E90
JE-H(St)H FE180 E30 VDE Reg. Nr. 7510	1	n x 2 x 0,8	(12/prE30/ngs)



Tabelle 1 (Fortsetzung)

Verlegeart

Deckenmontage Kabelrinne RKSM 6... mit Mittenabhängung MAH 60 (a ≤ 1000 mm) (b ≤ 200 mm) (g ≤ 7,5 kg/m)

Kabelbauart: Bezeichnung It. Angaben des Herstellers Dätwyler Pyrofil Keram	Verlegeart Nr.:	Dimension: Aderzahl x Querschnitt [n x mm²] bzw. Aderzahl x2x Durchmesser [n x 2 mm]	Klassifizierung: gem. DIN 4102-12 1998-11
(N)HXH FE180 E30-E60	1	n x 1,5 - 25	E30
VDE Reg. Nr. 7780	1	n x 25	E60
	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E30
(N)HXCH FE180 E30-E60 VDE Reg. Nr. 7780	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E60
	1	n x 1,5/1,5	E90
(N)HXH FE180 E90	1	n x 1,5 - 25	E30
VDE Reg. Nr. 7780	1	n x 25	E60
	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E30
(N)HXCH FE180 E90 VDE Reg. Nr. 7780	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E60
	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E90
JE-H(St)H FE180 E30 L VDE Reg. Nr. 9361	1	n x 2 x 0,8	E30
JE-H(St)H FE180 E30-E90 VDE Reg. Nr. 9361	1	n x 2 x 0,8	E30
JE-H(St)HRH FE180 E30-E90 VDE Reg. Nr. 9361	1	n x 2 x 0,8	E30

Tabelle 1 (Fortsetzung)

Verl	egeart	
------	--------	--

1 Deckenmontage

Kabelrinne RKSM 6... mit Mittenabhängung MAH 60 (a \leq 1000 mm) (b \leq 200 mm) (g \leq 7,5 kg/m)

Kabelbauart:	Verlegeart Nr.:	Dimension:	Klassifizierung:
Bezeichnung It. Angaben des Herstellers Studer BETAflam		Aderzahl x Querschnitt [n x mm²] bzw. Aderzahl x2x Durchmesser [n x 2 mm]	gem. DIN 4102-12 1998-11
(N)HXH FE180 / E30-E60 VDE Reg. Nr. 9803	1	n x 1,5 - 25	E30
(N)HXCH FE180 / E30-E60 VDE Reg. Nr. 9803	1	n x 1,5/1,5 – 25/16	E30
(N)HXH FE180 / E90	1	n x 1,5 - 25	E30
VDE Reg. Nr. 9803	1	n x1,5	E60
(N)HXCH FE180 / E90	1	n x 1,5/1,5 -25/16	E30
VDE Reg. Nr. 9803	1	n x 1,5/1,5 - 25/16	E60
JE-H(St)H FE180 / E30 S VDE Reg. Nr. 8619	Ĭ.	n x 2 x 0,8	E30
JE-H(St)H FE180 / E30-E90 VDE Reg. Nr. 9593	1	n x 2 x 0,8	E30
JE-H(St)HRH FE180 / E30-E90 VDE Reg. Nr. 8238	1	n x 2 x 0,8	E30

2.1 Anwendungsbereich

2.1.1

Der Anwendungsbereich ist auf Kabel mit Nennspannungen ≤ 1 kV beschränkt. Bei der Dimensionierung von Kabelanlagen mit integriertem Funktionserhalt ist eine mögliche Funktionsbeeinträchtigung der Kabel infolge thermisch bedingter Widerstandserhöhungen zu berücksichtigen.

2.1.2

Eine Kombination unterschiedlicher Verlegearten ist zulässig, sofern gleiche Funktionserhaltsklassen vorliegen.



2.1.3

Soweit weitere Anforderungen gestellt werden, sind diese gesondert nachzuweisen.

3 Bestimmungen für die Ausführung

Die Kabelanlage ist in ihrer Bauart entsprechend den nachfolgenden Detailangaben auszuführen.

3.1 Kabelbauarten

Es dürfen nur die Kabelbauarten entsprechend Tabelle 1 mit einer gültigen VDE-Approbation verwendet werden. Der konstruktive Aufbau der Kabelbauarten ist bei der MPA NRW hinterlegt.

3.2 Kabeltragekonstruktionen

Die Kabeltragekonstruktion muss aus Stahl (S235, s. Erläuterungen in Tabelle 1 und Anlage) bestehen. Die Kabeltragkonstruktionen bzw. Schellen dürfen mit Kunststoffen oder Brandschutzfarbe bis zu einer Schichtdicke von 1,5 mm beschichtet sein.

3.2.1

Farbbeschichtungen und -lackierungen mit handelsüblichen Schichtdicken bis 150 µm sind zulässig.

Dabei sind folgende Randbedingungen zu beachten:

Zugbeanspruchte Bauteile sind so zu dimensionieren, dass ihre rechnerische Zugspannung nicht größer als 9 N/mm² (Klassifizierungen "E30" und "E60") bzw. nicht größer als 6 N/mm² (Klassifizierung "E90") gemäß Tabelle 109 von DIN 4102-4:1994-03, ist.

Dübel müssen den Angaben gültiger allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassungen des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin, entsprechen und darüber hinaus doppelt so tief wie im Zulassungsbescheid angegeben – mindestens jedoch 6 cm tief - eingebaut werden, sofern in der Zulassung nichts anderes ausgesagt wird; die rechnerische Zugbelastung je Dübel darf 500 N nicht überschreiten, vgl. DIN 4102-4:1994-03, Abschnitt 8.5.7.5. Alternativ dürfen Dübel verwendet werden, deren brandschutztechnische Eignung mit einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung, einer europäischen technischen Zulassung oder Bewertung oder einem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nachgewiesen ist. Sie sind entsprechend den Vorgaben in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung bzw. im allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis einzubauen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt nur, wenn

- die Kabel bzw. Leitungen ohne Verbindungselemente ausgeführt werden,
- sichergestellt ist, daß die Kabelanlagen mit integriertem Funktionserhalt in ihrer Funktionserhaltsklasse durch umgebende Bauteile nicht negativ beeinträchtigt werden.



3.3 Kennzeichnung

3.3.1 Kabelbauarten

Das Kabel ist gemäß den VDE-Bestimmungen zu kennzeichnen.

3.3.2 Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt

Jede Kabelanlage ist mit einem Schild bzw. einem Aufkleber dauerhaft zu kennzeichnen, das an der Kabeltragekonstruktion zu befestigen ist und folgende Angaben enthalten muss:

- Name des Unternehmers, der die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt hergestellt hat,
- Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt "E…" gemäß DIN 4102-12:1998-11,
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-MPA-E-18-003 vom 17.08.2023, MPA Erwitte,
- Inhaber des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses OBO Bettermann Produktion Deutschland GmbH & Co. KG, Hüingser Ring 52, 58710 Menden und
- Herstellungsjahr

4 Übereinstimmungsnachweis

Die in diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis aufgeführte Bauart bedarf des Nachweises der Übereinstimmung (Übereinstimmungsnachweis) nach den Vorgaben Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen NRW (VV TB NRW), Teil C4 lfd. Nr. C.4.9. Danach muß eine Übereinstimmungserklärung des Herstellers (Unternehmers) erfolgen.

Der Unternehmer, der die Kabelanlage herstellt, muß gegenüber dem Auftraggeber eine schriftliche Übereinstimmungserklärung ausstellen, mit der er bescheinigt, dass die von ihm ausgeführte Kabelanlage den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entspricht.

5 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 17 III der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 21.07.2018, zuletzt geändert am 24.09.2021, in Verbindung mit der Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen NRW (VV TB NRW), Ausgabe Juli 2022, Abschnitt C4, Ifd. Nr. C.4.9 erteilt. In den Landesbauordnungen der übrigen Bundesländer sind entsprechende Rechtsgrundlagen enthalten.

Seite 8 von 8

6 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

7 Allgemeine Hinweise

Mit dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts/Anwendbarkeit der Bauart im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.

Hersteller und Vertreiber des Bauprodukts/der Bauart haben unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen" dem Verwender des Bauprodukts/der Bauart Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Prüfstelle. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis "Vom Materialprüfungsamt NRW nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn technische Erkenntnisse dies erfordern.

Die Prüfberichte für dieses Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis sind vom Auftraggeber dem MPA NRW mitgeteilt worden.

Erwitte, den 17.08.2023

Im Auftrag

Diekmann

Markwart

Sachbearbeiter

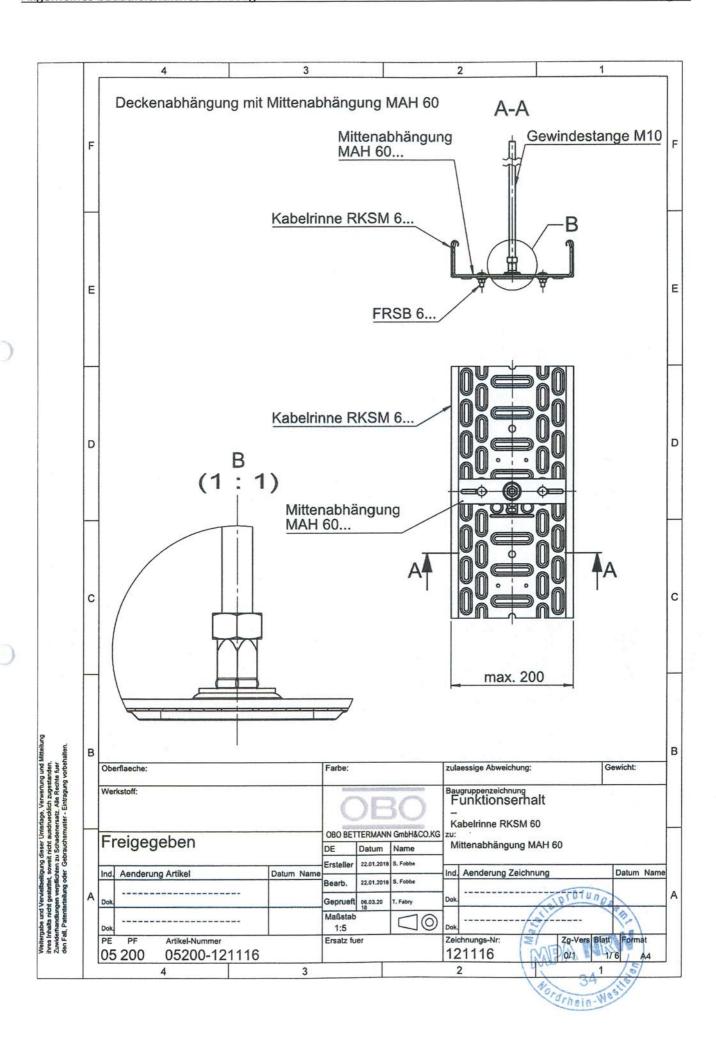
Leiter der Prüfstelle

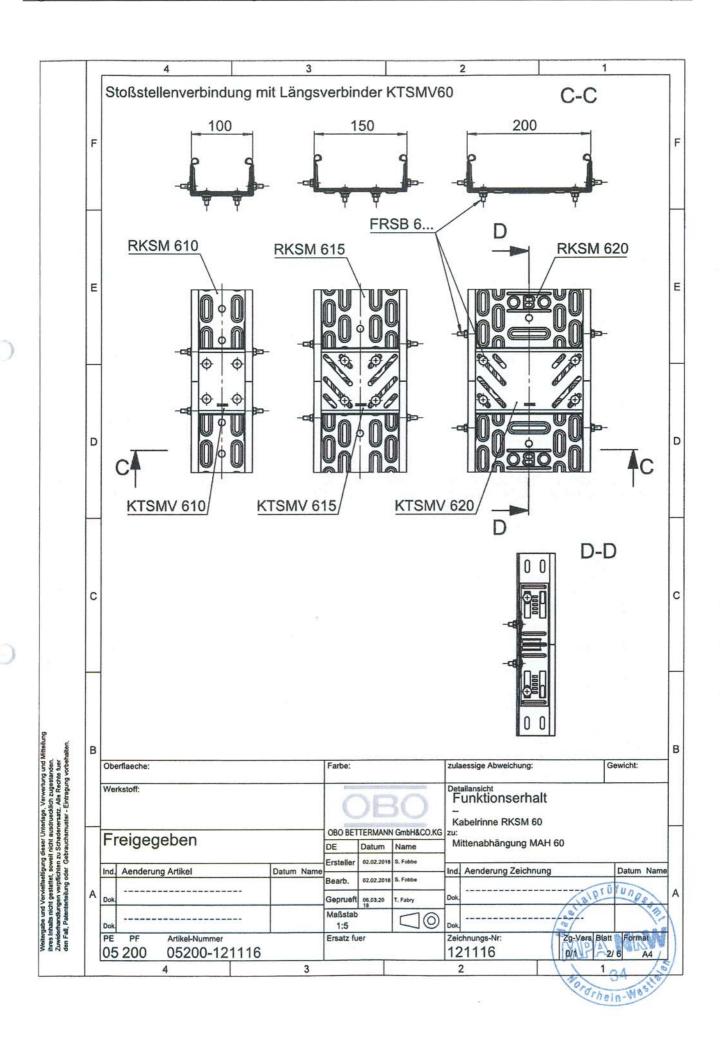
Muster für

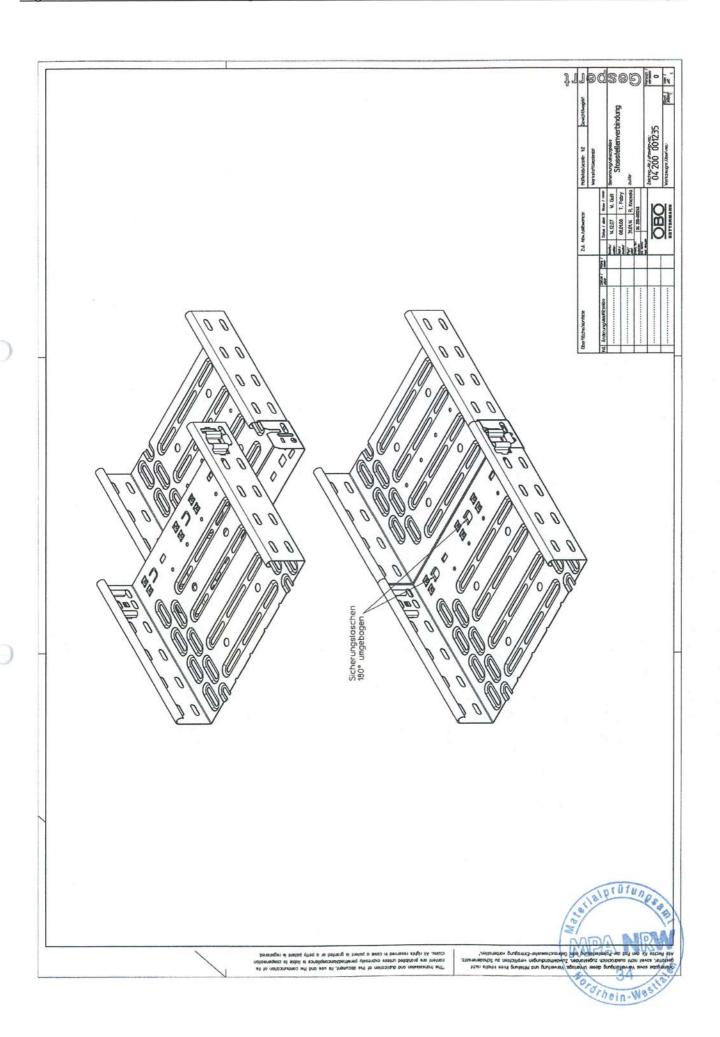
Übereinstimmungserklärung

Name und Anschrift des Unternehmens, der die Kabelanlage mit integriertem Funktionserhalt

erstellt hat	
- Baustelle bz	v. Gebäude:
- Datum der H	erstellung:
- Geforderte F	unktionserhaltsklasse der Kabelanlage (n)mit integriertem Funktionserhalt: "E"
klasse "E" h allgemeinen ba	stätigt, daß die Kabelanlage (n) mit integriertem Funktionserhalt der Funktionserhalts- nsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen des naufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-MPA-E-18-003 des MPA NRW vom 17.08.2023 singebaut wurde(n).
	m Unterzeichner selbst hergestellten Bauprodukte oder Einzelteile (z.B. Kabelbauarten) ebenfalls bestätigt aufgrund
	enen Kennzeichnung der Teile entsprechend den Bestimmungen des allgemeinen bau- en Prüfzeugnisses *)
- eigener Kor	trollen *)
	der schriftlicher Bestätigungen der Hersteller der Bauprodukte oder Teile, die der Un- zu seinen Akten genommen hat *)
Ort, Datum	Stempel und Unterschrift
(Diese Beschein hörde auszuhän *) Nichtzutreffend	



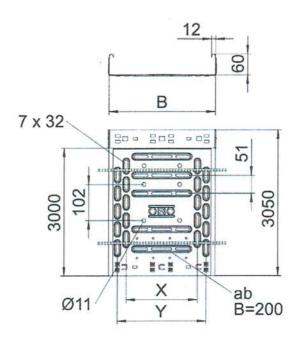






Kabelrinne Typ RKSM 6...





Тур	В	X	Y
RKSM 610	100 mm		50 mm
RKSM 615	150 mm	50 mm	100 mm
RKSM 620	200 mm	100 mm	150 mm

Materialstärke:

0,70 mm

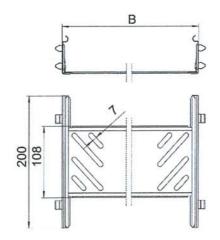
Datum: 07.03.2018





Längsverbinder-Set Typ KTSMV





Тур	В	
KTSMV 610	0 100 mm	
KTSMV 615	150 mm	
KTSMV 620	200 mm	

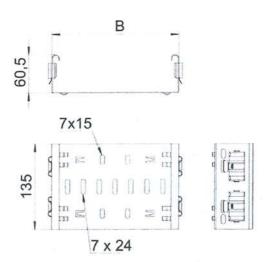


Datum: 07.03.2018



Formteilverbinder Typ FVM





Тур	В
FVM 610	100 mm
FVM 615	150 mm
FVM 620	200 mm

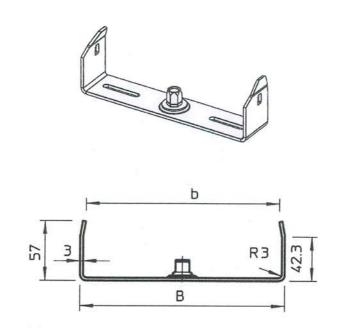
Materialstärke:

1,25 mm





Mittenabhängung Typ MAH 60 ...



Тур	В	b
MAH 60 100	94 mm	84 mm
MAH 60 150	144 mm	134 mm
MAH 60 200	195 mm	184 mm

Breite:

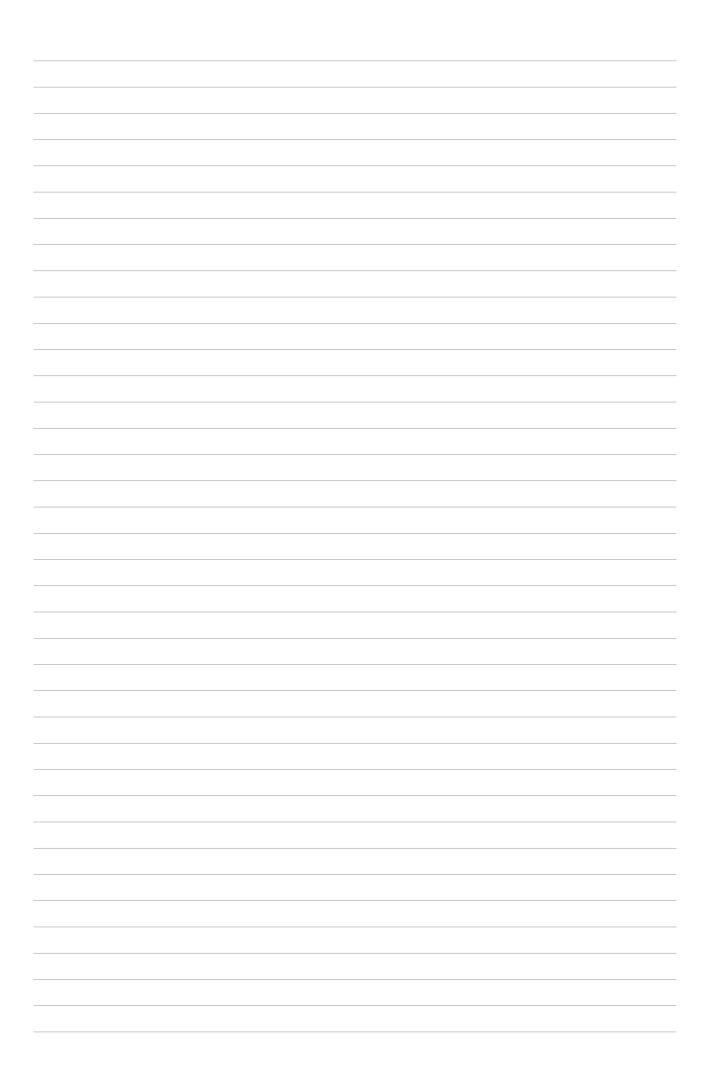
40 mm

Langlöcher:

7 x 42 mm

BU BSS, HAELFabry

Datum: 07.03.2018



OBO Bettermann Vertrieb Deutschland GmbH&Co. KG

Langer Brauck 25 58640 Iserlohn DEUTSCHLAND

Kundenservice Deutschland

Tel.: +49 2371 7899-2000 Fax: +49 2371 78 99-2500

info@obo.de www.obo.de © OBO Betterman



